

Gemeindenachrichten

Marktgemeinde

Ausgabe 2



Ollersdorf

April 2019

Liebe Ollersdorferinnen, liebe Ollersdorfer !

Am 15. März hat der Gemeinderat den Rechnungsabschluss 2018 beschlossen. Er zeigt mit einem Überschuss von fast 93.000 Euro ein erfreuliches Ergebnis. Das für die Einhaltung des Europäischen Stabilitätspaktes relevante „Maastricht-Ergebnis“ ergab einen positiven Saldo von fast 178.000 Euro. Die sogenannte „freie Finanzspitze“, die den Spielraum einer Gemeinde für neue Projekte und Investitionen inklusive allfälliger Folgelasten nach Berücksichtigung der bestehenden Kredittilgungsverpflichtungen darstellt, liegt mit mehr als 114.000 Euro im positiven Bereich. Diese Ergebnisse sind deshalb mehr als erfreulich, weil sie trotz der zahlreichen Projekte, die im Vorjahr durchgeführt wurden (wie z. B. Hochwasserschutz, Sanierung Wasserhochbehälter und Kanal in der Kirchengasse, Radwegbau) erreicht werden konnten. Dadurch wird wieder bewiesen, dass mit den vorhandenen finanziellen Mitteln sorgfältig und sparsam, vor allem mit dem nötigen Weitblick umgegangen wird. Wenn man noch berücksichtigt, dass die Ertragsanteile, also jene Steuereinnahmen, die den Gemeinden von den gesamtstaatlichen Einnahmen zustehen, im Zeitraum von 2008 bis 2017 um rund 22 % angestiegen sind, während die von den Gemeinden an das Land Burgenland zu leistenden Sozialabgaben im selben Zeitraum von 26,2 Millionen Euro auf 60,3 Millionen Euro - also um mehr als 230 % (!!!) - anstiegen, grenzt es fast schon an ein „Wunder“, dass Gemeinden überhaupt noch im Stande sind, positive Jahresergebnisse abzuliefern. Wenn künftig Gemeinden noch Projekte für die Bevölkerung umsetzen können sollen, sind die Verantwortlichen im Land gefordert, raschest Gegenmaßnahmen zu ergreifen. Stellen Sie sich vor, unsere Gemeinde hätte ihre Ausgaben bei 22 % Mehreinnahmen um 230 % gesteigert. So wie in jeder Familie auch, hätte eine solche unverantwortliche Vorgehensweise mit Sicherheit in den finanziellen Ruin geführt. Im Jahr 1987 stand unsere Gemeinde bereits einmal kurz vor der Zahlungsunfähigkeit. Zum Glück gehören diese Zeiten aber nun der Vergangenheit an !

Mit den Wünschen für ein frohes Osterfest grüßt Sie herzlichst

Herbert Stöckl
Bürgermeister



*Ein frohes Osterfest wünschen
Bürgermeister Bernd Stöckl,
Vizebürgermeister Richard Kranz so-
wie der Gemeinderat und die Mitarbei-
ter der Gemeindeverwaltung*

Flurreinigungsaktion

WIR ALLE tragen Verantwortung für den Erhalt einer lebenswerten und sauberen Natur für unsere Nachfolgenerationen. Durch die Flurreinigungsaktion wollen wir diese Verantwortung stärken und die Bewusstseinsbildung bei Kindern und Jugendlichen fördern.

Unsere Marktgemeinde lädt daher am

Samstag, dem 13. April 2019

Treffpunkt 9.00 Uhr vor dem Gemeindeamt

wieder alle Ollersdorferinnen und Ollersdorfer, Vertreter unserer Vereine und Körperschaften und vor allem die Jugend zu einer Flurreinigungsaktion ein.

In wenigen Tagen wird die Gemeinde den „Frühjahrsputz“ mit der maschinellen Kehrung des Streusplitts auf den Gemeindestraßen fortsetzen. Sollten Sie Streusplitt für den Eigengebrauch benötigen, können Sie diesen gerne entlang Ihrer Liegenschaft aufkehren !

Beschlüsse des Gemeinderates

In der Sitzung am 15. März 2019 hat der Gemeinderat folgende Beschlüsse gefasst:

*) Rechnungsabschluss 2018

Gesamteinnahmen	1,739.773,38
Gesamtausgaben	<u>1,647.033,67</u>
Überschuss	92.739,71

Haupteinnahmen (in EURO)

Bedarfszuweisungen (= minus 29 % !!)	113.271,90
Ertragsanteile	749.321,65
Finanzzuweisung (Strukturfonds)	125.202,00
Kanalbenützung- u. -anschlussgebühr	150.076,35
Wasserbezugsgebühr	56.836,92
Grundsteuer	49.373,01
Kommunalsteuer	78.966,71
Ortstaxen	5.629,50
Zuschüsse zum Wasserleitungs- bzw. Kanalausbau vom Bund	33.154,24
vom Land	12.825,00
Wasseranschlußgeb., Zählermiete	6.229,25
Mieteinnahmen	7.328,00
Abfallbehandlungsbeitrag	10.384,00
Elternbeitrag Nachmittagsbetreuung	14.525,30
Förderung Bund Nachmittagsbetreuung	10.800,00
Stromverkauf Photovoltaik	4.239,65
Grabstellen- u. Leichenhallengebühr	4.895,00
Zuschuss aus dem Katastrophenfonds	8.914,54
Kreditaufnahme	204.000,00
Förderung Radwegbau	10.000,00
Holzverkauf	5.728,07

Hauptausgaben (in EURO):

Vertretungskörper (polit. Organe)	86.716,56
Verwaltung	224.889,87
Feuerwehrwesen	14.937,27
Volksschule	45.958,51
Nachmittagsbetreuung	31.052,31
Schulbeiträge	35.942,44
Kindergarten u. Zubringerdienst	85.657,23
Vereinsförderungen	7.965,00
Sozialausgaben	260.889,77
Gemeindestrassenerhaltung	123.641,03
Winterdienst	25.909,17
Instandhaltung Straßenbeleuchtung	4.514,34
Strom f. Straßenbeleuchtung	12.088,25
Beitrag an Wasserverband	30.683,94
Beitrag an Abwasserverband	62.571,20
Ortsbildpflege	8.765,77

Asphaltierung Radweg	43.442,28
Instandh. Kanal, Wasserleitung	18.262,21
Beiträge Streminstandhaltung	11.607,49
Instandhaltung Friedhof u. Leichenhalle	4.910,74
Sanierung Hobel-Haus	5.532,21
Fremdenverkehrs- und Wirtschaftsförderung	18.689,23
Müll- u. Schuttbeseitigung	22.092,86
Kreditrückzahlungen inkl. Zinsen	165.846,79
Sanierung Kanal Kirchengasse	159.740,82
Sanierung Wasserhochbehälter	34.106,87

Zum 31.12.2018 betragen die **offenen Darlehensschulden** für

Neubau Gemeinde- u. Feuerwehrhaus	305.241,59
Ausbau der Ortswasserleitung	381.083,18
Ortskanalisation	360.877,79
Ortsdurchfahrt u. Straßenbeleuchtung	302.386,13
Hochwasserschutz Listenbach	51.041,57
Gesamt	1,400.630,26

Dazu kommen **Haftungen** für den Abwasser- und Wasserverband in Höhe von **497.107,51 Euro**.

Die Pro-Kopf-Verschuldung von Ollersdorf inkl. Haftungen liegt mit 2.034 Euro - trotz großer Investitionen im letzten Jahr (Hochwasserschutz, Kanalsanierung, Sanierung Wasserhochbehälter) somit **unter dem Durchschnitt des Bezirkes Güssing**, der eine Pro-Kopf-Verschuldung von 2.148 Euro aufweist.

*) Nachmittags- und Ferienbetreuung

Die **Nachmittagsbetreuung in der Volksschule Ollersdorf** wird auch im kommenden Schuljahr weitergeführt. Die monatlichen Elternbeiträge wurden mit **88 Euro für 5 Tage, mit 70,40 Euro für 4 Tage sowie mit 52,80 Euro für 3 Tage** festgesetzt. Der Beitrag für den tageweisen Besuch wurde mit **10 Euro pro Tag** festgesetzt.

Die **Bundesförderung in Höhe von 9.000 Euro wird in voller Höhe an die Eltern weiter gegeben und die Zuzahlung der Gemeinde im bisher bestehenden Ausmaß beibehalten**, sodass die Nachmittagsbetreuung zu diesen günstigen Konditionen möglich ist.

Die Elternbeiträge für die **Ferienbetreuung im Monat Juli** (Montag bis Freitag von 8 - 16.30 Uhr) wurden unter **Beibehaltung der bisherigen Förderzuschüsse** wie folgt festgelegt:

bei Teilnahme von 6 bis 12 Kindern:	194 Euro
bei Teilnahme von mehr als 12 Kindern:	97 Euro

*) Hochwasserschutz-Rückhaltebecken Kölbing

Die Arbeiten für die Errichtung des **Hochwasserschutz-Rückhaltebeckens für den Listenbach** im Kölbing sind bereits weit fortgeschritten. Die Dammschüttung ist abgeschlossen, die Durchlassbauwerke wurden ebenfalls schon errichtet. In den kommenden Tagen wird mit den Steinarbeiten beim Tosbecken, dem Wegebau und der Rekultivierung des Rückhaltebeckens begonnen.

Nach erfolgter Angebotsprüfung hat sich die **Firma Schuller Bau aus Buch-St. Magdalena bei Hartberg als Bestbieter** herausgestellt. Deshalb wurden die ausgeschriebenen Arbeiten vom Gemeinderat mit einer **Auftragssumme von 316.547,40 Euro** an die Firma Schuller Bau vergeben.

Die **Fertigstellung** und Inbetriebnahme der gesamten Anlage ist für den **Sommer 2019** geplant. Damit sollten Überschwemmungen der Kirchengasse, der Angerstraße, sowie des Geländes des Tennis- und Fußballplatzes der Vergangenheit angehören.

*) Fördervertrag mit dem Land Burgenland

Für die **Sanierung der Abwasserbeseitigungsanlage** in der Kirchengasse gibt es **vom Land Burgenland einen 10%igen Kostenzuschuss**, der rund 22.940 Euro beträgt. Um diese Förderung auslösen zu können, **wurde ein entsprechender Förderungsvertrag vom Gemeinderat angenommen.**

*) Grundstücksankauf

Der Gemeinderat hat beschlossen, von Herrn **Othmar Peischl**, Angerstraße 51, und Herrn **Manfred Peischl**, Deutschland, **vier landwirtschaftliche Grundstücke** im Ried „Peisching“ sowie im „Stand“ im Gesamtausmaß von 6.777 m² anzukaufen.

*) Freies W-Lan für Ollersdorf

Unsere Marktgemeinde hat sich bei der Europäischen Kommission gemeinsam mit 13.197 anderen Gemeinden um eine WiFi4EU-Förderung zur Errichtung von WLAN-Hotspots beworben. Diese **Bewerbung war erfolgreich und Ollersdorf hat somit einen Gutschein in Höhe von 15.000 Euro erhalten.**

Damit werden an folgenden Orten WLAN-Netze errichtet: am **Platz vor der Wallfahrtskirche**, im **Kindergarten**, am **Tennis- und Fußballplatz** sowie beim neuen **Kommunikations- und Energiepark** gegenüber des Gemeindeamtes. Mit der Durchführung der Arbeiten - die in Kürze starten werden - wurden die **Fa. Service IT aus Oberwart** bzw. die **Fa. Schneider aus Ollersdorf** beauftragt.

Kommunikations- und Energiepark

Gegenüber dem Gemeindeamt wird die Fa. **Energie-Kompass** aus Stegersbach, die auch das **Innovationslabor „Act4Energy“** betreibt, in **Zusammenarbeit mit der Marktgemeinde Ollersdorf** einen Kommunikations- und Energiepark errichten.

In diesem Zuge wird eine **Musterbeleuchtungsstraße bei der Zufahrt zur Feuerwehr** eingerichtet, ein **Kommunikationsplatz mit digitalen Leuchten mit Webcam und Wetteranzeigetafeln** entstehen sowie ein **Photovoltaik-Pavillon** errichtet werden, der einen Quartierspeicher für das Projekt Urbane Speichercluster enthält. Dieser Pavillon wird begehbar sein, damit sich die Menschen ein Bild davon machen können, wie so ein Speicher arbeitet. Weiters werden in diesem Gebäude über **Bildschirmpräsentationen und Informationstafeln** die bereits umgesetzten Energie-Projekte in unserer Region präsentiert.

Die bestehende **Schnell-Ladestation für Elektro-Autos** wird dazu genutzt, um **Workshops** für die Menschen aus der Region, für Touristen, aber auch für Schulklassen durchzuführen, um ihnen zu veranschaulichen, wie z. B. das Betanken von E-Autos funktioniert, wie sie zu fahren sind usw.

Dieses Projekt wird **von der Europäischen Union mit 164.000 Euro gefördert**, was einem **Fördersatz von 80 % der Investitionskosten** entspricht.

1. Ollersdorfer Krippenbaukurs

Im Rahmen der Aktion „Gesundes Dorf“ findet heuer erstmals ein Krippenbaukurs statt. Dabei werden unter fachkundiger Anleitung von den Krippenfreunden Kemeten **Heimatkrippen, Orientalische Krippen und Wurzelkrippen** nach Ihren eigenen Vorstellungen hergestellt. Der Kurs eignet sich für Anfänger und Fortgeschrittene.

Termine:

30. Mai, 31. Mai, 1. Juni, 8. Juni und 15. Juni
bei Familie Maurer, Franz-Csar-Gasse 3
Anmeldungen bitte bis spätestens 30. April
bei Familie Maurer unter 0664/410 91 21
oder 0664/144 11 36.

Achtung: Die Teilnehmerzahl ist begrenzt, Anmeldungen werden in der Reihenfolge des Einlangens berücksichtigt.

Osterfeuer

Osterfeuer fallen unter den Begriff Brauchtumsfeuer und dürfen am Abend und in der Nacht vom

- * Karfreitag auf Karsamstag oder
- * Karsamstag auf Ostersonntag oder
- * Ostersonntag auf Ostermontag

entfacht werden. Schlechtwetterbedingt dürfen die Feuer auch jeweils am Wochendende vor und am Wochenende nach den oben angeführten Terminen abgebrannt werden.

Das Feuer muss **mind. einen Abstand von 25 m zu benachbarten Gebäuden** haben. Brauchtumsfeuer müssen **allgemein zugänglich** sein und es dürfen **ausschließlich trockene biogene, nicht beschichtete und nicht lackierte Materialien** verwendet werden. **Strengstens verboten sind Gummireifen, Plastik, Styropor udgl.** Während des Abbrennens muss eine geeignete, volljährige Aufsichtsperson dauernd anwesend sein. **Ab einer Windgeschwindigkeit von 20 km/h ist das Abbrennen verboten.**

3. Ollersdorfer Fototage 18. bis 19. Mai 2019

Von Samstag, 18. Mai 2019 bis Sonntag, 19. Mai 2019, finden auf **Initiative von Prof. Josef Lehner in Zusammenarbeit mit der Marktgemeinde** die 3. Ollersdorfer Fototage statt.

Als **Kursleiter** wird wieder **Dr. Ernst Breitegger**, Obmann des Fotoclubs Güssing, fungieren.

An den 2 Kurstagen wird **jeweils von 9 - 16 Uhr an verschiedenen Orten** fotografiert, die **Kursgebühr beträgt 100 Euro.**

Anmeldungen werden ab sofort vom Gemeindeamt entgegengenommen.
Tel: 03326/524 44 oder post@ollersdorf.bgld.gv.at

„Fehlwürfe“

Beim **Altkleidercontainer im Bereich des Gemeindeamtes** kommt es immer wieder zu „Fehlwürfen“. Es wurden in letzter Zeit **Restmüll, Hundedecken, Stroh und sogar Tierkadaver** darin gefunden. Diese unsachgemäße Entsorgung ist in Hinkunft zu unterlassen, ausgeforschte **Verursacher werden zur Verantwortung gezogen.** Danke für Ihr Verständnis !

Pflanzenmarkt

Der bereits zur Tradition gewordene Pflanzenmarkt findet am **Samstag, dem 27. April 2019 ab 11 Uhr** wieder im Bereich der Wallfahrtskirche und -kapelle bzw. des Gasthauses Holper statt.

Urlaubsankündigung

Kreisarzt Dr. Hans Lehner befindet sich vom

8. bis 19. April 2019

auf Urlaub. Seine **Vertretung** übernehmen: **Dr. Fassl** in Litzelsdorf für die 2. Urlaubswoche (Tel: 03358/2412), **Dr. Bodo** in Oberwart für die 1. Urlaubswoche (Tel: 0720/303438), sowie **Dr. Kedl** (52625) und **Dr. Zgubic** (52140) in Stegersbach, **Dr. Preis** (52950) in Olbendorf, **Dr. Schwarz** (03327/8386) in St. Michael und **Dr. Radakovits** (03327/2138) in Güttenbach.

Ärztendienste

Samstag/Sonntag/Feiertag

April 2019

06.-07.	Dr. Radakovits, Güttenbach	03327/2138
13.-14.	Dr. Kedl, Stegersbach	52625
20.-21.	Dr. Schwarz, St. Michael	03327/8386
22.	Dr. Zgubic, Stegersbach	52140
27.-28.	Dr. Lehner, Stinatz	03358/2750

Mai 2019

01.	Dr. Preis, Olbendorf	52950
04.-05.	Dr. Fassl, Litzelsdorf	03358/2412
11.-12.	Dr. Kedl, Stegersbach	52625
18.-19.	Dr. Zgubic, Stegersbach	52140
25.-26.	Dr. Schwarz, St. Michael	03327/8386
30.	Dr. Lehner, Stinatz	03358/2750

Juni 2019

01.-02.	Dr. Radakovits, Güttenbach	03327/2138
08.-09.	Dr. Zgubic, Stegersbach	52140
10.	Dr. Schwarz, St. Michael	03327/8386
15.-16.	Dr. Fassl, Litzelsdorf	03358/2412
20.	Dr. Preis, Olbendorf	52950
22.-23.	Dr. Lehner, Stinatz	03358/2750
29.-30.	Dr. Kedl, Stegersbach	52625

Im Zeitraum **von 17 - 22 Uhr** ist im Bedarfsfall die Akutambulanz im Krankenhaus Obewart (Tel: 05 7979 32000) oder im Krankenhaus Güssing (Tel: 05 7979 31000) zu kontaktieren.

Nach 22 Uhr steht der **Bereitschaftsdienst unter der Rufnummer 141** zu Verfügung. Für **Notfälle** ist die **Rufnummer 144** zu verwenden.